



Deutscher Bundestag

Diese Seite ist ein Auszug aus **DIP, dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge**, das vom Deutschen Bundestag und vom Bundesrat gemeinsam betrieben wird.

Mit DIP können Sie umfassende Recherchen zu den parlamentarischen Beratungen in beiden Häusern durchführen (ggf. oben klicken).

Basisinformationen über den Vorgang

[ID: 17-23592]

17. Wahlperiode

| | |
|----------------------------------|--|
| Vorgangstyp: | Gesetzgebung Gesetz zur Übertragung von Aufgaben im Bereich der freiwilligen Gerichtsbarkeit auf Notare |
| Initiative: | Baden-Württemberg Bayern Berlin Hessen Niedersachsen Sachsen Sachsen-Anhalt |
| Aktueller Stand: | Verkündet |
| Archivsignatur: | XVII/455 |
| GESTA-Ordnungsnummer: | C016 |
| Zustimmungsbedürftigkeit: | Nein, laut Gesetzesantrag (Drs 45/10) Nein, laut Verkündung (BGBl I) |
| Wichtige Drucksachen: | BR-Drs 45/10 (Gesetzesantrag) BT-Drs 17/1469 (Gesetzesentwurf) BT-Drs 17/13136 (Beschlussempfehlung und Bericht) |
| Plenum: | BR-Sitzung: BR-PIPr 867, S. 52A - 53A 1. Beratung: BT-PIPr 17/168, S. 19982C - 19988A 2. Beratung: BT-PIPr 17/234, S. 29380B - 29385D 3. Beratung: BT-PIPr 17/234, S. 29385D Durchgang: BR-PIPr 910, S. 307C |
| Verkündung: | Gesetz vom 26.06.2013 - Bundesgesetzblatt Teil I 2013 Nr. 32 29.06.2013 S. 1800 |
| Inkrafttreten: | 01.09.2013 (weiteres siehe im BGBl) |
| Sachgebiete: | Recht |

Inhalt

Übertragung von Aufgaben aus dem Bereich der freiwilligen Gerichtsbarkeit auf Notare als justiznahe Amtsträger und als Teil der vorsorgenden Rechtspflege: u.a. Öffnungsklausel für die Bundesländer betr. sämtliche Tätigkeiten des Nachlassgerichtes in erster Instanz, amtliche Aufnahme des Inventars sowie der Nachlassauseinandersetzung und Gesamtgutauseinandersetzung, Erstellung notarieller Vollmachtsbescheinigungen für Grundbuch und öffentliche Register, Gewährung von Grundbucheinsichten; Übernahme der Hauptregister für Testamente und Nichteheleichenregister vom Amtsgericht Schöneberg in Berlin durch die Bundesnotarkammer; Änderung, Einfügung und Aufhebung versch. §§ in 13 Gesetzen, Änderung §§ 33 und 38 Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes


Bezug: Wiedervorlage des Gesetzesantrags auf BR-Drs 109/08 (GESTA 16. WP C145)
Grundgesetzänderung (Art. 98a) siehe GESTA C015

Neufassung durch BR-Beschluss: Rechtsförmliche Anpassung an zwischenzeitlich erfolgte Gesetzesänderungen, insbes. die Einführung des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit; Änderung, Einfügung und Aufhebung versch. §§ in 14 Gesetzen, Änderung §§ 58, 59 und 60 Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes

Bezug: Die Neufassung ist – bei wenigen rechtsförmlichen Änderungen – identisch mit dem beim BR eingebrachten Gesetzesantrag auf BR-Drs 67/10 GESTA C020

Beschlussempfehlung des Ausschusses: Begrenzung der Übertragung sämtlicher Nachlassangelegenheiten auf Notare, insbes. betr. Zuständigkeit des Nachlassgerichtes in erster Instanz, Einführung eines bundeseinheitlichen Mitteilungsrechtes betr. Grundbuchinhalte mit Länderabweichungsrecht anstelle der ursprünglichen Länderöffnungsklausel, Beibehaltung der Zuständigkeit der Gerichtsvollzieher betr. Wechselproteste und Scheckproteste, Klarstellungen und rechtsförmliche Änderungen; Wegfall der gegenstandslos gewordenen Regelungen betr. zwischenzeitlich eingerichtetes Zentrales Testamentsregister bei der Bundesnotarkammer; Änderung, erneute und zusätzliche Änderung sowie zusätzliche Einfügung und Aufhebung versch. §§ in 10 Gesetzen, zusätzliche Änderung einer Rechtsverordnung sowie Verzicht auf Änderung Beurkundungsgesetz, Gerichtsvollzieherkostengesetz und Wechselgesetz sowie Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes; Verordnungsermächtigung

Schlagwörter

 Amtsgericht Berlin-Schöneberg; Beurkundungsgesetz; Bundesnotarkammer; Bundesnotarordnung; Bürgerliches Gesetzbuch; Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche; Erbe; Freiwillige Gerichtsbarkeit; Gerichtsvollzieherkostengesetz; Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit; Gesetz zur Übertragung von Aufgaben im Bereich der freiwilligen Gerichtsbarkeit auf Notare; Grundbuch; Grundbuchordnung; Handelsgesetzbuch; Kostenordnung; Nichteheleichen Kind; Notar; Personenstandsverordnung; Rechtspflegergesetz; Registergericht; Testament; Wechselgesetz; Zivilprozessordnung

Vorgangsablauf

BR - Gesetzesantrag, Urheber: Bayern, Berlin, Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Baden-Württemberg, Sachsen

03.02.2010 - BR-Drucksache 45/10

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend), Finanzausschuss

BR - Empfehlungen der Ausschüsse

23.02.2010 - BR-Drucksache 45/1/10

Einbringung einer Neufassung - R: zus. Bestellung einer Beauftragten

BR - BR-Sitzung

05.03.2010 - BR-Plenarprotokoll 867, TOP 1b, S. 52A - 53A

Bernd Busemann, MdB (Justizminister), Niedersachsen, Rede, S. 52A

Beschluss: S. 53A - erneute Einbringung in geänderter Fassung; Bestellung einer Beauftragten (45/10), gemäß Art. 76 Abs. 1 GG

BR - Beschlussdrucksache

05.03.2010 - BR-Drucksache 45/10(B)

BT - Gesetzentwurf, Urheber: Bundesrat

21.04.2010 - BT-Drucksache 17/1469

Anl. Stellungnahme der BRg

BT - 1. Beratung

22.03.2012 - BT-Plenarprotokoll 17/168, S. 19982C - 19988A

Mechthild Dyckmans, MdB, FDP, Rede, S. 19982D

Burkhard Lischka, MdB, SPD, Rede, S. 19983D

Andrea Astrid Voßhoff, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 19984C

Jens Petermann, MdB, DIE LINKE, Rede, S. 19986B

Ingrid Hönlinger, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 19987A

Christoph Strässer, MdB, SPD, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 20064D

Beschluss: S. 19988A - Überweisung (17/1469)

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend)

BT - Beschlussempfehlung und Bericht, Urheber: Rechtsausschuss

17.04.2013 - BT-Drucksache 17/13136

Mechthild Dyckmans, MdB, FDP, Berichterstattung
Ingrid Hönlinger, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Berichterstattung
Burkhard Lischka, MdB, SPD, Berichterstattung
Jens Petermann, MdB, DIE LINKE, Berichterstattung
Christoph Strässer, MdB, SPD, Berichterstattung
Andrea Astrid Voßhoff, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung
Empfehlung: Annahme der Vorlage in Ausschussfassung

BT - 2. Beratung

18.04.2013 - BT-Plenarprotokoll 17/234, S. 29380B - 29385D

Andrea Astrid Voßhoff, MdB, CDU/CSU, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 29380C

Burkhard Lischka, MdB, SPD, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 29382A

Mechthild Dyckmans, MdB, FDP, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 29382D

Jens Petermann, MdB, DIE LINKE, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 29383C

Ingrid Hönlinger, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 29384C

Beschluss: S. 29385C - Annahme in Ausschussfassung (17/1469, 17/13136)

BT - 3. Beratung

18.04.2013 - BT-Plenarprotokoll 17/234, S. 29385D

Beschluss: S. 29385D - Annahme in Ausschussfassung (17/1469, 17/13136)

BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT, Urheber: Bundestag

17.05.2013 - BR-Drucksache 358/13

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend)

BR - Durchgang

07.06.2013 - BR-Plenarprotokoll 910, TOP 17, S. 307C

Beschluss: S. 307C - kein Antrag auf Einberufung des Vermittlungsausschusses (358/13), gemäß Art. 77 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache

07.06.2013 - BR-Drucksache 358/13(B)

Weitere Details in DIP...